

Zitate

»Hausach ist das Zentrum, andere sind das Herz des Kinzigtales.«

Bürgermeister Gerhard Scharf in seiner Ansprache zur Eröffnung des LeseLenz 2001.

»Der LeseLenz bringt Literatur auch an Orte, die nicht unbedingt damit verbunden sind.«

Gerhard Scharf in seiner Würdigung der vielen Veranstaltungen, die bis zum 26. Mai in Hausach geboten werden.

»Gibt es für einen Bürgermeister Schöneres, als wenn er solche Menschen in seiner Stadt um sich weiß?«

Gerhard Scharf unterstrich in seiner Rede das große Engagement, mit dem José F. A. Oliver den LeseLenz organisiert.

»Sie gehen sicher einmal als Kulturbürgermeister in die Stadtgeschichte ein.«

José F. A. Oliver dankte in seiner Begrüßung Bürgermeister Gerhard Scharf für die vielfältige Hilfe, mit der der LeseLenz von Seiten der Kommune unterstützt wird.

»Ich habe selten eine solche Leidenschaft wie bei Werner Hafner gesehen.«

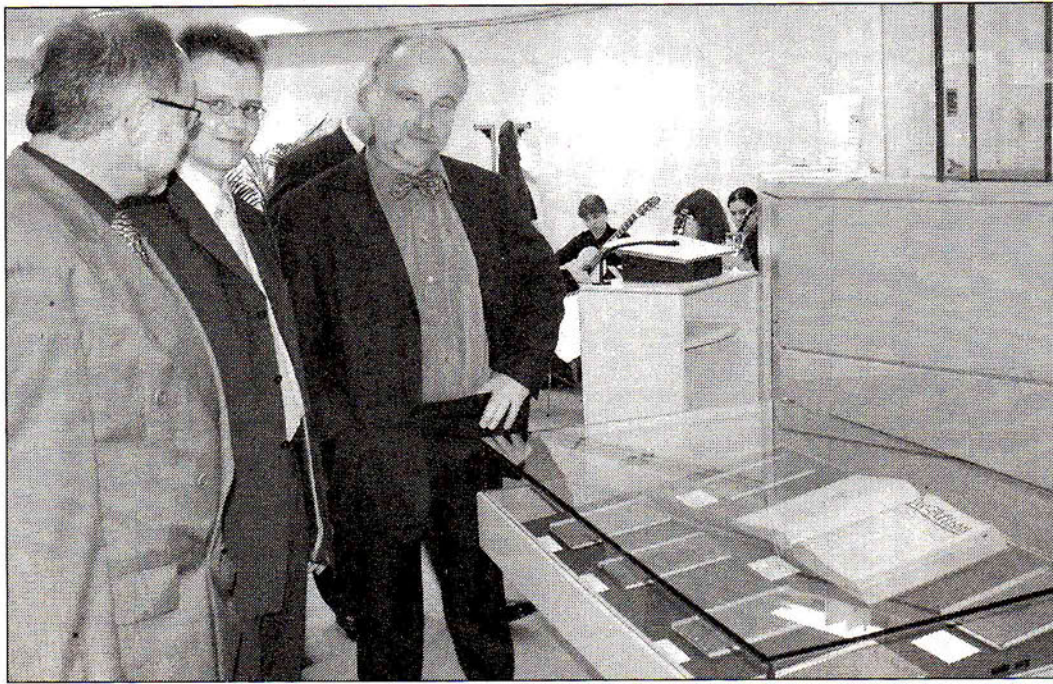
José F. A. Oliver über den Kurator der Ausstellung Werner Hafner, der immense Freizeit in die Vorbereitung investiert hat.

»Hausach hat sich in den letzten Jahren auch einen Namen als Kulturstadt gemacht.«

Martin Heinzmann, Filialdirektor der Volksbank Kinzigtal, zu den Motiven, sich als Hausacher Bank zu engagieren.

»Eine außergewöhnliche, in dieser Art in der Region noch nie dagewesene Ausstellung.«

Martin Heinzmann zu den vielen Exponaten, die während der üblichen Öffnungszeiten der Bank bis zum 25. Mai zu bewundern sind. **pag**



Werner Hafner (rechts) erläutert Volksbank-Vorstand Werner Schmitt (links) und Abteilungsdirektor Martin Heinzmann Besonderheiten der Ausstellung mit expressionistischen Zeitschriften, die bis zum 25. Mai in der Volksbank zu sehen sind.

Foto: Manfred Pagel

Auftakt des LeseLenz mit erlesenen Raritäten

Ausstellung in der Volksbank erinnert an die ersten Expressionisten

»Ich schneide die Zeit aus«: Unter diesem Motto steht eine außergewöhnliche Ausstellung, die bis zum 25. Mai in der Volksbank zu sehen ist. Zu sehen sind dort seltene Ausgaben der beiden expressionistischen Zeitschriften »Die Aktion« und »Der Sturm«, in der junge Bildende Künstler und Dichter wie Oskar Kokoschka, Max Oppenheimer oder Egon Schiele ein Forum für ihr Schaffen fanden. Gleichzeitig war diese Ausstellung auch Start des diesjährigen LeseLenz, der unter dem Motto »hoffnungsLOS EUROPA« steht.

bedeutet die gemeinsame neue Währung nicht nur eine gemeinsame Wirtschaftsbasis, sondern auch ein weiteres Zusammenwachsen der Staatengemeinschaft.

Hausherr Martin Heinzmann, Filialdirektor der Volksbank Kinzigtal in Hausach, hegt die Hoffnung, dass mit dem Euro auch das Zusammengehörigkeitsgefühl wachsen werde. Er wertet die Ausstellung mit Werken von Marc, Kandinsky oder Benn auch als Indiz dafür, dass es schon vor dem ersten Weltkrieg Menschen gab, die über die Grenzen hinweg gedacht und Visionen verwirklicht haben.

Neue Edition

Eine hat sich für José F. A. Oliver, dem Schöpfer der inzwischen bundesweit beachteten Hausacher Literaturtage erfüllt. Er stellte bei der Eröffnung die neu ins Leben gerufene »Edition LeseLenz« vor; die alle daran beteiligten Künstler mit Beiträgen vereint. Besondere Farbtupfer sind von Hand kolorierte Computergrafiken des

Haslacher Malers Frieder Haser in einer Sonderedition von 50 Exemplaren. Die meisten fanden schon bei der Premiere am Samstag Liebhaber. 300 »normale« Broschüren sind zudem aufgelegt worden.

Kurator der Ausstellung ist der Hausacher Rechtsanwalt Werner Hafner, der in seinem Referat Einblicke in die Zeit vor 1914 gewährte, in der junge Künstler nationale Fesseln abstreifen und sich gegen dumpfen Nationalismus wehrten. Der Titel der Ausstellung »Ich schneide die Zeit aus« erklärt sich aus der Rubrik in »Die Aktion«, wo Herausgeber Franz Pfemfert Auszüge der bürgerlichen Presse darstellte, die geschmack- und gedankenlos das Sterben auf den Schlachtfeldern feierte. Neben Vorzugsausgaben der Zeitschriften sind auch Originalgrafiken und Holzschnitte ausgestellt.

Die musikalischen Farbtupfer der Eröffnungsfeier setzten die jungen Damen des Gitarrenquartetts »Sp!ns«, Landessiegerinnen 2000 im Wettbewerb »Jugend musiziert«.

VON MANFRED PAGEL

Hausach. Im Zeichen des kommenden Euro hätte wohl kaum ein besserer Ort als eine Bank Schauplatz der ersten Veranstaltung des vierten LeseLenz sein können. Immerhin